

09.06.2018 | Schwäbisch Gmünd  

Landesmeisterschaft Baden Nord - Württemberg im Florettfechten

Mara Umlauf holt sich den Meistertitel

Mit einmal Gold und zweimal Bronze im Gepäck kamen die Schüler von den ersten Landesmeisterschaften Baden Nord - Württemberg aus Schwäbisch Gmünd zurück.

Mara Umlauf im mittleren Schülerjahrgang sicherte sich bei ihren ersten Meisterschaften gleich den Titel. Dabei fing sie in der Vorrunde mit 4 Siegen und 2 Niederlagen noch gemäßigt an. In der Finalrunde fegte sie dann jedoch zuerst die Feuerbacherin Peters mit 10:2 und dann im Viertelfinale Hasinger aus Mannheim mit 10:5 von der Bahn. Im Finale wartete dann Kraft aus Weinheim, die Umlauf dann mit 10:6 besiegte und damit Gold holte.

Lena Jakob startet noch bei den jüngsten Schülern und war noch sichtlich nervös. Ohne Sieg aus der Vorrunde ging es für sie gleich in ein 16er-K.O. mit Hoffnungslauf. Gegen Heinrich aus Tauberbischofsheim hielt sie gut mit, musste dann aber nach einer 6:10 Niederlage in den Hoffnungslauf. Eine weitere Niederlage gab es dann gegen Köse aus Welzheim und Jakob beendete das Turnier auf Rang 10.

Im älteren Schülerjahrgang vertrat bei den Herren Alec Tutunariu die PSV Farben und startete gut mit nur einer Niederlage in der Vorrunde. In der K.O.-Runde kämpfte er furios und verwies den Esslinger Rother mit 10:3 und den Tauberbischofsheimer 10:0 auf die Plätze. Erst im Halbfinale wurde Tutunariu vom Weinheimer Höfler gestoppt und so gab es für den PSVler die Bronzemedaille.

Im mittleren Jahrgang standen Ravil Klein und der Neuzugang aus Kirchheim Titus Werner mit 22 Teilnehmern dem größten Feld gegenüber. Klein holte sich aus der Vorrunde 3 Siege und konnte auf 9 gesetzt ein Freilos für die 32er-K.O.-Runde ergattern. Im 16er-K.O. holte er den Sieg gegen Körner aus Esslingen mit 9:4 und zog damit ins Finale der letzten 8 ein. Das Viertelfinale gegen Brinkmann aus Tauberbischofsheim verlor Klein mit 5:10 und beendete damit das Turnier auf Rang 8. Werner konnte aus der Vorrunde 4 Siege mitnehmen und stand im 16er-K.O. nach einem Freilos Mota-Hehn aus Lauda-Königshofen gegenüber. In der





Finalrunde hieß der Gegner Noe aus Tauberbischofsheim und Werner musste sich 7:10 geschlagen geben, freute sich dann jedoch über Rang 5.

Im jüngsten Jahrgang bei den Herren gab Fynn Wagner sein Bestes. Er kam mit 4 Siegen aus der Vorrunde gleich mit einem Freilos im 32er-K.O. in den Siegerlauf. Hier traf er erst auf Kraus aus Esslingen, den er ebenso besiegte wie Schwanhäüßer vom MTV Stuttgart. In der Finalrunde traf Wagner erneut auf Schwanhäüßer und wieder holte der PSVler den Sieg, wenn auch knapp mit 9:8. Im Halbfinale wartete mit Felix Ilg ein weiterer Fechter vom MTV – diesmal hatte der MTV die Nase vorn und Wagner verlor mit 8:4 – gewann aber damit Bronze.

Text: Antje Kieckbusch, Foto: Privat

Platzierungen der Herren (jJ):

3. Fynn Wagner

Platzierungen der Herren (mJ):

5. Titus Werner

8. Ravil Klein

Platzierungen der Herren (äl):

3. Alec Tutunariu

Platzierungen der Herren (jJ):

10. Lena Jakob

Platzierungen der Damen (mJ):

1. Mara Umlauf

Externe Links:

[Turnierverlauf Florett männlich Schüler \(jJ\)](#)

[Turnierverlauf Florett männlich Schüler \(mJ\)](#)

[Turnierverlauf Florett männlich Schüler \(äl\)](#)

[Turnierverlauf Florett weiblich Schüler \(jJ\)](#)

[Turnierverlauf Florett weiblich Schüler \(mJ\)](#)

